



20.01.2011 | Nr. 014/11

Katja Rathje-Hoffmann: Für die Kindertagesstätte St. Annen ist eine Lösung in Sicht!

Die Norderstedter Landtagsabgeordnete Katja Rathje-Hoffmann begrüßt die Aussage des Ministers für Bildung und Kultur, Dr. Ekkehard Klug, vom heutigen Tage (20. Januar 2011), dass alles unternommen werden solle um zu einer guten Lösung für die Norderstedter Kinder zu kommen.

„In den letzten Tagen und Wochen habe ich viele Gesprächen mit dem zuständigen Ministerium und dem Ministerpräsidenten Peter Harry Carstensen zu dieser Problematik geführt. Schön, dass nun alle an einen Tisch kommen wollen, um an einer gemeinsamen Lösung zu arbeiten“, so die Norderstedter Abgeordnete.

Die katholische Kindertagesstätte St. Annen liegt 40 Meter hinter der Norderstedter Stadtgrenze auf Hamburger Gebiet. Sie ist und bleibt unentbehrlich für die Betreuung unserer Kinder in Norderstedt.

Zum einen ist die Betriebskostenförderung auch über das Jahr 2019 sicherzustellen und zum anderen der Ausbau der Krippenbetreuung fortzusetzen. „Das Land hat hierfür im Doppelhaushalt immerhin 60 Millionen Euro bereitgestellt,“ erklärte Katja Rathje-Hoffmann abschließend.